

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 75 (1997)
Heft: 11

Rubrik: Reisetips

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Winterwandern auf neuen Pfaden



Einer der neuen Winterwanderwege im Berner Oberland liegt im Gebiet von Mürren.

Foto: Verkehrsverband Berner Oberland

Der Winter naht und mit ihm auch wieder die Zeit, durch romantisch verschneite Landschaften wandern zu können. Einer der an Aussichten bestimmte reichsten Winterwanderwege wird im Berner Oberland der neu erstellte Pfad vom Niederhorn, hoch über dem Thunersee, hinunter nach Beatenberg-Waldegg sein. Über sieben Kilometer erstreckt sich dieser schneesichere Winterwanderweg über Schneefelder und durch verschneite Wälder und Schluchten. Das Niederhorn erreicht man von Beatenberg oder vom Thunersee aus mit der vor einem Jahr neu eröffneten Gruppenumlaufbahn. Als weitere Winterwandermöglichkeit bietet sich die im Sommer schon sehr beliebte wildromantische Rosenlaui-Schlucht an. Diese Rundwanderung nimmt etwa zweieinhalb Stunden in Anspruch. Ausgangspunkt ist Gschwantenmad oberhalb von Meiringen. Von hier wandert der Blick vom Wetterhorn vorbei am blau schimmernden Abriss des Rosenlaui-Gletschers zu den markanten Engelhörnern. Der Weg führt über Borch zur Schwarzwaldalp, wo bei

schönem Wetter das dortige urchige Restaurant auch im Winter geöffnet sein wird. Eine neue Winterwandermöglichkeit hat ebenso Mürren zu bieten. Der in den Sommermonaten so populäre Panoramaweg, der vom östlichen Dorfende oberhalb Mürrens nach Westen in Richtung Blumental führt, wurde verbreitert. Dadurch wird es jetzt möglich sein, diese Wegstrecke auch im Winter zu präparieren und damit eine der schönsten Panoramawanderungen auch dem Wintergast zu ermöglichen.

Weitere Informationen und Prospekte:
 Berner Oberland Tourismus,
 Jungfraustrasse 38, 3800 Interlaken,
 Telefon 033/823 03 03.

Weihnachten in der Provence

In Sachen Reisen zu Kunst, Kultur und Natur bietet der in Wabern domizilierte Veranstalter Alterna-Tours dieses Jahr eine Weihnachtsreise in die Provence. In eine wunderschöne Gegend Frank-

reichs, in der die Tradition dieser christlichen Feier besonders hoch gehalten wird. So kann man nicht nur wunderbare kunsthandwerkliche Krippenfiguren bewundern, sondern auch den Aufführungen von Krippenspielen beiwohnen. Zu den Höhepunkten zählt die Mitternachtsmesse in Tarascon am Heiligabend. Diese vom 23. bis 27. Dezember geplante Reise per Kleinbus führt vom Bahnhof Bern aus über Genf-Grenoble-Valence nach Avignon-Sud und weiter nach Arles. Von Arles aus geht es nach Tarascon, in die Camargue, auf das Plateau de Vaucluse, nach Gordes und zur Abtei von Sénanque. Das Arrangement kostet pro Person inklusive Unterkunft (Doppelzimmer, Dusche, Bad, WC) und Halbpension 1190 Franken. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 200 Franken.

Für Buchungen sowie ein detailliertes Programm mit weiteren Angeboten (zum Beispiel Advent im Odenwald ab 380 Franken): Alterna-Tours, Kurt Hildesheimer, Bantigerrain 7, 3084 Wabern, Tel. 031/961 51 48.

Ferienreise mit Zahnbehandlung

Als unliebsame Billigkonkurrenz geben Ungarns zahnärztliche Praxen schon lange zu reden. Dass sie trotzdem beste Qualitätsarbeit mit zum Grossteil Schweizer Materialien liefern, will der renommierte Osteuropa-Reisen-Veranstalter Kira in Baden beweisen können. Direktorin Anna Fogaras verweist auf die starke Nachfrage und die zufriedenen Kunden, denen mit jeder gebuchten Zahnarztreise in die ungarische Hauptstadt erstklassige Arbeit schriftlich garantiert wird. Die Preise sind in der Tat verlockend, ist doch dort eine Gusskrone aus Gold für 148 Franken (plus Goldpreis von 25 Franken pro Gramm) zu haben. Eine totale Kunststoffprothese kostet 425 Franken, eine Pulpabehandlung/Wurzelfüllung 90 Franken. Zudem ist die Erstkonsultation gratis. Mehrkosten verursachen dagegen Anreise und Aufenthalt. Die Arrangements sind jedoch so attraktiv, dass die meisten Zahnbehandlungen auch so noch günstiger zu stehen kommen – immer vorausgesetzt, dass man

wegen allfälliger Komplikationen nicht zusätzlich nach Budapest reisen muss. So bietet Kira tägliche Flüge von Zürich und Genf aus ab 540 Franken für vier Tage inklusive 3-Sterne-Hotel im Doppelzimmer mit Morgenessen. Oder ab 710 Franken für acht Tage im gleichen Hotel. Die zahnärztlichen Behandlungen finden in den sogenannten Vitalcenter-Praxen von Budapest in Obuda oder der Margaretheninsel statt, auf der man die Zahnbehandlung gleich auch mit einem Kuraufenthalt in den dortigen Thermalhotels verbinden kann.

Detaillierte Unterlagen und Buchungen bei: Kira Reisen AG, Rütlistrasse 2, 5400 Baden, Tel. 056/222 89 88.

Nonstop von Zürich nach Zanzibar

Zanzibar – ein märchenhafter Name aus Tausendundeiner Nacht. Die sagenumworbene Gewürzinsel im Indischen Ozean, die schon Sindbad der Seefahrer ansteuerte. Dieses bisher nur umständlich erreichbare Eiland ist nun näher gerückt. Der zu Kuoni gehörende Kenia-Spezialist «Privat Safaris» in Zürich bietet erstmals überhaupt Nonstop-Flüge von Zürich direkt nach Zanzibar an. Der Veranstalter verspricht zum Beispiel an der dortigen Ostküste zauberhafte, menschenleere Strände, gesäumt von einer üppigen Tropenvegetation. Er beschreibt Zanzibar-Stadt, den pittoresken Hafen und den farbenprächtigen Markt als Bilder aus längst vergangenen Tagen. Die Privat-Safari-Spezialisten weisen gleichzeitig aber auch darauf hin, dass Infrastruktur und Serviceleistungen hie und da zu wünschen übrig lassen. Das sollte man in Kauf nehmen, denn wenn die einmal westlichen Standard aufweisen, wird ein Besuch möglicherweise auch nicht mehr vom selben Charme und derselben Atmosphäre begleitet sein. Im Start-Monat November offeriert «Privat Safaris» ein Einführungsangebot im Kiwengwa Sea Club für 1740 Franken die Woche. Inbegriffen sind dabei Flug mit Balair/CTA, Hotelunterkunft mit Vollpension, sämtliche Getränke inklusive offener Wein, lokales Bier, Spirituosen und Fruchtsäfte sowie Velobenützung und diverse Sportarten wie

Tennis, Windsurfen oder Bogenschiessen. Die Verlängerungswoche kostet 490 Franken.

Detaillierte Unterlagen, Prospekte und Buchungen in jedem Reisebüro oder direkt bei Privat Safaris, Wiesenstrasse 10, 8034 Zürich, Tel. 01/386 46 46.

Zum Thermalbad in Mendrisiotto

Wer um diese Jahreszeit den Süden sucht, ohne die Schweiz verlassen zu wollen, kann sich im südlichsten Zipfel unseres Landes gesundbaden und verwöhnen lassen. In Stabio befindet sich das einzige Thermalbad des Tessins. Direkt unter dem Boden des 4-Sterne-Hotels Terme sprudelt eine Schwefel-Jod-Fluorquelle. Zur Zeit können Gäste von einem Spezialangebot profitieren, das sich «Beauty Terme Forfait» nennt und 990 Franken kostet. Es beinhaltet sechs Übernachtungen mit Halbpension, sieben Eintritte ins 34 Grad warme Thermalbad sowie diverse Schönheitsanwendungen.

Informationen, Unterlagen und Buchungen: Terme di Stabio, 6855 Stabio, Tel. 091/647 15 64.

Bettmeralp für Schneebummler

Abseits der beliebten Skipisten kann die Bettmeralp auch mit gut präparierten Fusswegen für Schneebummler aufwarten. Vom 1. bis 20. Dezember bietet der Walliser Ferienort ein spezielles Pauschalangebot. Zwei Übernachtungen (Wochenende oder wochentags) mit Halbpension sind dabei ab 150 Franken zu haben. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 30 Franken. Wer auch Ski fahren will, erhält für 60 Franken mehr dasselbe Angebot inklusive Liftpass.

Für weitere Informationen und Buchungen: Verkehrsbüro, 3992 Bettmeralp, Tel. 027/ 927 12 91.

*Redaktion:
Konrad Baeschlin*

Alt St. Johann **HOTEL SCHWEIZERHOF** ★★★

Weihnachten oder Neujahr allein zu Hause?

Ach was! Verbringen Sie in unserem gepflegten Haus mit vorzüglicher Festtagsküche und gemütlicher Atmosphäre ein paar erholsame Tage.

Geöffnet ab 20. Dezember.

HALBPENSION FR. 95.- PRO TAG

Zimmer mit Du/WC, Radio, Telefon, auf Wunsch mit TV. Lift im Haus. Gepflegte Spazierwege, Ski und Langlauf vor der Haustür.

SENIOREN HERZLICH WILLKOMMEN!

Seit 90 Jahren Familientradition
Walter Schlumpf, 9656 Alt St. Johann
Tel. 071/999 11 21, Fax 999 90 28

Buchen Sie oder verlangen Sie Prospekte.

Ein gutes Gefühl



STÖCKLIN KUR- UND GESUNDHEITSFERIEN

Abano • Montegrotto
Ischia • Montecatini
Bad Mitterndorf
Bad Hofgastein
Oberstaufen • Lans



Verlangen Sie unseren detaillierten Katalog über Kur- und Gesundheitsferien

**Stöcklin Kurreisen • 8002 Zürich
Beethovenstr. 49 • Tel. 01 201 92 20**